

Ämtlicher Anzeiger der Stadt Bocholt und benachbarter Orte.

Angstgen-Annahme für Miede und Umgegend bei J. C. Gaus. -- Bei Klage-Erhebung, zwangsvoller Vertreibung, Konkursverfahren etc. wird der bewilligte Rabatt hinfällig.

40 **Sahraoui.**

teilt. Daraus ergaben sich einen Höchstst Otto

teilt. Daraus erhielten von einem Architekten Otto Ruitz und Bildhauer Bernhard Blecker in München, den andern P. O. Richard Riemer in Schwab in München. Außerdem wurden noch zehn kleinere Preise vergeben. Welcher Entwurf zur Ausführung kommt, unterliegt der Entscheidung des Hauptausschusses.

Am 26. Jan. wurde die Besetzung
des 1. Bataillons (Kommando mit 500 Mann)

Aus Nah und Fern.

Asien.

— Bremen, 26 Jan. Der Nordb. Lloyd hat heute Tüfel seine beiden Dampfer: Oldenburg und Darmstadt fest in Kauf gegeben. Die Uebernahme der beiden Schiffe erfolgt nach einer von der kaiserlichen Ankauftommiffion und von Sachverständigen vorgenommenen Befichtigung. Nach Beendigung der Schiffe wird der Ankauf und die Abnahme von dem Ergebnis einer Probefahrt, bei der die kontraktlich vereinbarte Geschwindigkeit festzustellen ist, abhängen sein.

stieß das die liberale Presse

in nächster Zeit in Düsseldorf zu Passagierfahrten aufgenommen wird, werden, wie der Korrespondenz „Hier und Politikt“ aus Düsseldorf mitgeteilt wird, ist folgende Eingekommen bekannt: In erster Reihe interessiert die neue B.-Passagierkabine zum Aufenthalt für die Reisenden. Sie wird 24 Sitze enthalten und im Allgemeinen die bisherige Art widerspiegeln. Es ist bei Konstruktion des neuen B.-Passagierluftschiffes der hauptsächlichste Wert auf die Stabilität und die Sicherheit des Luftschiffes gelegt worden, um den Reisenden jede Gewähr für sichere Fahrten zu geben. Besonders die Motore, die insgesamt 360 Pferdekräften leisten, sind auf ihre Tauglichkeit eingehend geprüft worden, bevor sie in Verwendung genommen wurden. Das Luftschiff hat zwei Gondeln aufzuweisen, vor denen die vordere einen Motor und die hintere zwei Gondeln erhält. Die Länge des Luftschiffes beträgt 146 Meter, der Durchmesser 14 Meter und der gesamte Rauminhalt 19 000 Kubikmeter. Die Luftschiffhalle in Düsseldorf hat nachbisherige Verbesserungen, während der letzten Monate erfahren. Die Verbesserungen betreffen in erster Reihe die Sicherheit der Einfahrt und Ausfahrt des Luftschiffes. In diesem Zusammenhang wird bemerkt, mit denen das Luftschiff bei der Aus- und Einfahrt vor passagierlichen Windstößen geschützt ist. Weitere Verbesserungen beziehen sich auf kleine Nachteile, die im vorigen Jahre während der B.-Passagierfahrten festgestellt wurden. Über den Beginn der neuen Passagierfahrten wird ausdrücklich noch keine feste Bestimmung getroffen worden.

u, 26. Jan. Die Nordbe

gemeine Zeitung schreibt: Von der konservativen und der freikonservativen Fraktion ist dem Vorliegenden des Ältesten-Ausschusses im Abgeordneten-Hause mitgeteilt worden, daß beide Fraktionen mit Rücksicht auf die Verhinderung der parlamentarischen Abgeordneten aus auf weiteres an den Verhandlungen des Ältesten-Ausschusses nicht teilnehmen könnten, weil sie jedes Mal durch die Gefährdung gebotener Zusammenkünfte mit diesen Abgeordneten abgelenkt müßten.

§ 2 des, 25. Jan. Eine Veränderung der Bildungsbewegung für Einjährige hat die Dreizehner Handelskammer beim Ministerium beantragt. Sie wünscht, daß alle Einjährler für bis zu erster Reihe vorgeordneten wissenschaftlichen Hilfsstädter auch kaufmännische Fächer zu wählen werden.

Island

1. **Introduction**
 2. **Methodology**
 3. **Results**
 4. **Discussion**
 5. **Conclusion**
 6. **References**
 7. **Appendix**
 8. **Index**
 9. **Table of Contents**
 10. **Figure 1**
 11. **Figure 2**
 12. **Figure 3**
 13. **Figure 4**
 14. **Figure 5**
 15. **Figure 6**
 16. **Figure 7**
 17. **Figure 8**
 18. **Figure 9**
 19. **Figure 10**
 20. **Figure 11**
 21. **Figure 12**
 22. **Figure 13**
 23. **Figure 14**
 24. **Figure 15**
 25. **Figure 16**
 26. **Figure 17**
 27. **Figure 18**
 28. **Figure 19**
 29. **Figure 20**
 30. **Figure 21**
 31. **Figure 22**
 32. **Figure 23**
 33. **Figure 24**
 34. **Figure 25**
 35. **Figure 26**
 36. **Figure 27**
 37. **Figure 28**
 38. **Figure 29**
 39. **Figure 30**
 40. **Figure 31**
 41. **Figure 32**
 42. **Figure 33**
 43. **Figure 34**
 44. **Figure 35**
 45. **Figure 36**
 46. **Figure 37**
 47. **Figure 38**
 48. **Figure 39**
 49. **Figure 40**
 50. **Figure 41**
 51. **Figure 42**
 52. **Figure 43**
 53. **Figure 44**
 54. **Figure 45**
 55. **Figure 46**
 56. **Figure 47**
 57. **Figure 48**
 58. **Figure 49**
 59. **Figure 50**
 60. **Figure 51**
 61. **Figure 52**
 62. **Figure 53**
 63. **Figure 54**
 64. **Figure 55**
 65. **Figure 56**
 66. **Figure 57**
 67. **Figure 58**
 68. **Figure 59**
 69. **Figure 60**
 70. **Figure 61**
 71. **Figure 62**
 72. **Figure 63**
 73. **Figure 64**
 74. **Figure 65**
 75. **Figure 66**
 76. **Figure 67**
 77. **Figure 68**
 78. **Figure 69**
 79. **Figure 70**
 80. **Figure 71**
 81. **Figure 72**
 82. **Figure 73**
 83. **Figure 74**
 84. **Figure 75**
 85. **Figure 76**
 86. **Figure 77**
 87. **Figure 78**
 88. **Figure 79**
 89. **Figure 80**
 90. **Figure 81**
 91. **Figure 82**
 92. **Figure 83**
 93. **Figure 84**
 94. **Figure 85**
 95. **Figure 86**
 96. **Figure 87**
 97. **Figure 88**
 98. **Figure 89**
 99. **Figure 90**
 100. **Figure 91**
 101. **Figure 92**
 102. **Figure 93**
 103. **Figure 94**
 104. **Figure 95**
 105. **Figure 96**
 106. **Figure 97**
 107. **Figure 98**
 108. **Figure 99**
 109. **Figure 100**
 110. **Figure 101**
 111. **Figure 102**
 112. **Figure 103**
 113. **Figure 104**
 114. **Figure 105**
 115. **Figure 106**
 116. **Figure 107**
 117. **Figure 108**
 118. **Figure 109**
 119. **Figure 110**
 120. **Figure 111**
 121. **Figure 112**
 122. **Figure 113**
 123. **Figure 114**
 124. **Figure 115**
 125. **Figure 116**
 126. **Figure 117**
 127. **Figure 118**
 128. **Figure 119**
 129. **Figure 120**
 130. **Figure 121**
 131. **Figure 122**
 132. **Figure 123**
 133. **Figure 124**
 134. **Figure 125**
 135. **Figure 126**
 136. **Figure 127**
 137. **Figure 128**
 138. **Figure 129**
 139. **Figure 130**
 140. **Figure 131**
 141. **Figure 132**
 142. **Figure 133**
 143. **Figure 134**
 144. **Figure 135**
 145. **Figure 136**
 146. **Figure 137**
 147. **Figure 138**
 148. **Figure 139**
 149. **Figure 140**
 150. **Figure 141**
 151. **Figure 142**
 152. **Figure 143**
 153. **Figure 144**
 154. **Figure 145**
 155. **Figure 146**
 156. **Figure 147**
 157. **Figure 148**
 158. **Figure 149**
 159. **Figure 150**
 160. **Figure 151**
 161. **Figure 152**
 162. **Figure 153**
 163. **Figure 154**
 164. **Figure 155**
 165. **Figure 156**
 166. **Figure 157**
 167. **Figure 158**
 168. **Figure 159**
 169. **Figure 160**
 170. **Figure 161**
 171. **Figure 162**
 172. **Figure 163**
 173. **Figure 164**
 174. **Figure 165**
 175. **Figure 166**
 176. **Figure 167**
 177. **Figure 168**
 178. **Figure 169**
 179. **Figure 170**
 180. **Figure 171**
 181. **Figure 172**
 182. **Figure 173**
 183. **Figure 174**
 184. **Figure 175**
 185. **Figure 176**
 186. **Figure 177**
 187. **Figure 178**
 188. **Figure 179**
 189. **Figure 180**
 190. **Figure 181**
 191. **Figure 182**
 192. **Figure 183**
 193. **Figure 184**
 194. **Figure 185**
 195. **Figure 186**
 196. **Figure 187**
 197. **Figure 188**
 198. **Figure 189**
 199. **Figure 190**
 200. **Figure 191**
 201. **Figure 192**
 202. **Figure 193**
 203. **Figure 194**
 204. **Figure 195**
 205. **Figure 196**
 206. **Figure 197**
 207. **Figure 198**
 208. **Figure 199**
 209. **Figure 200**
 210. **Figure 201**
 211. **Figure 202**
 212. **Figure 203**
 213. **Figure 204**
 214. **Figure 205**
 215. **Figure 206**
 216. **Figure 207**
 217. **Figure 208**

Holland.
Zu Befestigungsfrage.
* London, 26. Jan. Der Daily News zufolge aus dem Haag gedachet, daß die in der englischen Presse erschienenen Nachrichten über die holländischen Befestigungen bei dem holländischen Volke viel Unwillen erregt haben. Die öffentliche Meinung im Haag gehe dahin, Holland müsse diermonats Fund und viermonats Verbindlichkeit ein. Man habe dort keine Zweifel, daß das deutsche Reich es für Hollands Unabhängigkeit nicht anerkennen, irgendwelche beliebige Maßregeln zu seiner Küstenverteidigung zu treffen und Englands Regierung habe bisher keines Besprechens im Haag erköhet. Der Unstarr, daß schon seit vielen Jahren Befestigungen zu befestigen der Schiffe bestanden haben, könne es nicht so mehr unerklärlich erscheinen, daß ein so großes Gewicht darüber erhoben wird, wenn Holland die veralteten Werk: durch moderne ersetzen will.

Griechenland.

Bel. Lium um nichts.
* Ahen, 26. Jan. Derst Bakothitis, be-
reits Kriegsminister, wurde wieder in Freiheit
gesetzt, nachdem die Untersuchung ergeben hatte,
daß er sich bei ihm nur um einen Akt der In-
sultation handelt.

Gewichtsspiel

7. Berlin, 26. Jan. Das Schwurgericht des Berliner Sondergerichts 2 hatte sich heute mit dem schweren Mordtat zu beschäftigen, der am 6. November v. J. im Gauß Potsdamerstraße 88 Nr. 4 Berlin das Ehepaar Tzke zum Opfer fiel, und die dadurch, daß ein überreizter Tisch zum Anlaß wurde, heimtückende Leute niederknallende allgemeine Entsetzen in der Bevölkerung erregte. Angeklagt war der Gärtner Paul Lippe, der kurz nach der Tat von der Kriminalpolizei festgenommen wurde. Dem Lippe wurden zwei Verbrechen zur Last gelegt. Er war nämlich des Verbrechens bei dem T. gleichen Gehelanten unter Mithilfe eines Waffe beschuldigt, jedoch nur des Mordes angeklagt, da der Staatsanwalt in Bezug auf den Tzken Tapp's behauptet, er habe nicht in vollkommenen Ueberraschung, sondern nach einem wohlwollenden Plane gehandelt; er habe also Tzke und seine Frau mit Borst und Ueberlegenheit getödtet. Das Schwurgericht verurteilte den Angeklagten wegen vorzüglicher Lösung der Tzke'schen Verurtheilung, die wegen der Anklage eines schweren Verbrechens, mit sich der Eingekerkert auf frischer Tat zu entstehen, und wegen schweren Einbruches, diebstahls zweimal zu lebenslängliche in Zuchthaus und einem Jahr Zuchthaus und dauerndem Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte.

Propinzielle Nachrichten

s. Riebz, 27 Jan. Gestern abend fand auf
Anlaß des Geburtstages Sr. Majestät im
Hotel Cassé ein Festessen statt. Wie in früheren
Jahren war die Teilnahme eine recht gute. Her-
ausmanu Bredé brachte den Toast auf Se.
Majestät aus, dem freiwillig alle beistimmen
Nach dem Essen hielt eine gemüthliche Unter-
haltung bis 12 Uhr fortwährend an. Auf

Rühens ist 26. Jan. Das Theater

Durch den Spanagel und Säger wollte heute noch den ganzen Tag. Die Folgen des Feuers sind insofern schwerwiegend, als über 70 Häuser heillos zerstört sind. Da von der Mannförlper, Kalksteinbrüngen, Steinen, und nicht das geringste gerettet worden, so ist die Fortsetzung des Betriebes, auch nur teilweise, ausgeschlossen.

Düffeldorf, 25. Jan. Das Opfer

kleinen Gauderins in ein hübsches Jackettchen geworben. Zu ihm kam ein unbekannter Mann, der einen Brillentisch kaufte und ihn in einem Briefumschlage borgte. Dann aber bemerkte er sich ihm an der Kaufsumme von 720 Mk. noch 100 Mk. fehlten, weshalb er den Umschlag dem Jacketter zurückgab. Als dieser den Fingerring prüfte, fand er einen unechten, wertlosen Ring. Der Gauner hat mit zwei Briefumschlägen „geschachelt“ und sich dann schlussendlich aus den Strafen gerettet. Bisher konnte er noch nicht erwischt werden.

Düss. I. Artf. 26. 3. Aufl. 1846. 1847.

Wesentlich der Mutter gedenken 3 Kinder in der
Dankbegrüßung dem Epitaphsteler an. Dieser
epitaphierte. Dabei erlitt ein 8 jähriger Junge
beim Ansehen der Grabsteine, daß er bald starb.

Düsseldorf, 26. Jan. Unter dem

Nachdem heute der Aufstieg zur Entschuldig-
ung über den Wettbewerb für das Stimmrecht
Rationalem einmal nach vollständiger Ver-
mittlung folgende Entscheidung: den ersten Preis er-
hält Bildhauer Professor Hermann Huber in
München. Dieser Preis wurde aus Rücksicht
auf die hervorragende Bedeutung des Entwürfs
bestimmt. Wettbewerb wurden zwei zweite
Preise erteilt. Daron erhielt den ersten Richter-
Preis Wangh in Köln, den anderen Regierung-
rath Dr. Hans-Joachim Alfred Fischer in Düsseldorf.
Der Preis für die Kunstwerke wurde am 1. April 1934

**Beisetzung
des Herrn Landrats a. D. Bucholtz.**

][Borden, 27. Jun. 1910.

Eine Trauerfeierlichkeit, wie sie großartiger und erhebender unsere Stadt noch selten gesehen haben mag, fand heute Morgen aus Anlaß der Beisetzung des am Montag dieser Woche unterwartet aus diesem Leben abgerufenen Geh. Rgierungs- und Landrats a. D. Wilhelm Bucholtz statt. Trauete hoch unsere ganze Stadt um ihren Ehrenbürger, der ganze Kreis um seinen ehemaligen hochverehrten Landrat. Mit ihm ist ein Mann dahin gegangen, den ein edles Herz gletzte, der eine innige Gottesfurcht mit aufrichtiger Wahrheitsliebe und strengem Gerechtigkeitssinn verband. Liebe und Hochachtung wurde dem alten greisen Herrn während seines Lebens jeberzeit zu Theil, und schmerzliche Theilnahme bekundete sich ob seines frühganges an allen Orten des Kreises und veranlaßte die Bewohner zu zahlreicher Beteiligung an der Trauerfeier. Den Trauergang eröffnete die Rtegervereinskapelle, anschließend der Rtegerverein, dessen Ehrenmitglied der Verstorbene war, mehrere Nachbar-Rtegervereine und verschiedene Deputationen anderer Vereine mit ihren Fahnen. Sodann folgten die Träger der großen Zahl wahrhaftig prachtvoller Trauerpenden, welche der Kreis, die Städte, die Kreuze, Vereine, die Beamten etc. dem theuren Toden als letztes Angebinde ver-

namt
kamp
ins 6 Uhr, in der
leiter
in Breslau
in energischer Weise
loshware befigen.
allansprüchen unter
Königs.
von 4 Uhr ab:
nziert,
und Frau.
Königs.
ung.
die Abänderung der Unf
blatt 1900 (Seite 573)
Reg. - Weg. Münster
Schlautmann,
ndige für das Jahr 1
Arbeiterversicherung
nung.
in der Sitzung vom
Benn in der Gemein
ingsbach unter Schau
aus-Polizei-Vorordnung
(H. Bl. S. 147) durch
den.
fches vom 1. August 1
Einpruch bei der un
olizeibehörde.
nn: Lalmek.
hung.
die Gemeinbe
Stellvertreter,
Barlo zum Schiedsmann
stellvertreter,
of Garbi in W.-sum
n Viedern zum Stellvert
Sport zum Schiedsmann
stellvertreter,
ann Eßling in Viedern
ering in Gerzeboholt
Hoorst in Holtwid
n Eßling in Viedern
Suderwid zum Schiedsm
zum Stellvertreter gem
gter Befähigung durch
mäßig verp. ficht worden.
der Amtmann:
Lalmek.
chung.
die Wahlperiode 1911-1
gizt Rhode:
stellvertreter.
t Crommert:
nn,
ter.
t Badingholt:
chiedsmann,
ter.
ing-Althede-Wängern:
che als Schiedsmann,
Wängern als Stellvertreter.
tammann: Vrede.
chung.
Befetzung vom Militär
tag, dem 9. Februar
hiesigen Amtsbeureau enge
der Wehrordnung Stellmalt
solche vor dem Muster
bracht werden. Spätere
die Veranlassung zu den
entstanden ist.
fien, W.-Luten und Land
Möblimachung sind späte
oder mündlich hier an
r Amtmann: Vrede.

Das Allerbeste
Dalli
Seifenpulver

Textbücher
zur Operette
„Die Millionenerbschaft“
oder
„Die Amerikareise“
oder
„Die Rettung durch den
Bokelsen Kunterdanz“

find zu haben in der Buchhandlung
von Johann Walf, Nobelstraße,
in der Bismarckhandlung von Wwe.
Wieschhöfer (Znh. Th. Overberg),
Nordstraße und beim Fiseur Rudolf
Friedrich, Nordstraße.
Preis 30 Pf.

Uraufführung
am 2. Februar 1911, unter An-
wesenheit des Verfassers und sämt-
licher Komponisten im „Großen
Rufurften“.

Ich beschaffe
rasch und verschwiegen
Käufer und Teilhaber.
Stets vorgemerkt über 3000 kapita-
kräftige Westanten für Geschäfte,
Fabriken, Güter, Gewerbe, Grundstücke
jeder Art. Abschlässe schon innerhalb
8 Tagen erzielt. Meine Bedingungen
sind die denkbar besten. Weil ngen
Sie kostenfrei Besuch zwecks Aus-
sprache.

G. Kommen Nachf.,
Adm. a. W. 5, Kreuzgasse 8,
auch Dresden, Leipzig Hannover.

Wer verkauft sein Haus
event. mit Geschäft oder sonstiges
günstiges Objekt hier oder im Ausland?
Offerten unter „K. H. 1381“ an
Rudolf Mosse, Essen (Ruhr).

Beamtin sucht
Wohnung
zum 1. Juli. Abgeschlossene Etage
oder Einfamilienhaus bevorzugt.
Offerten unter A. Z. an die Expe-
dition d. Bl.

3 schöne Zimmer
nebst Zubehör an jung-s oder kinder-
lofes Ehepaar sofort oder später zu
vermieten.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Oberwohnung
von 4 Räumen und Bodenzimmer an
kleine ruhige Familie zu vermieten.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Eine Oberwohnung
an ruhige Leute, ebenso einige Man-
sardenzimmer, aber nur an einzelne
ruhige Person, zu vermieten.
Näheres in der Expedition d. Bl.

2-3 Zimmer
nebst Zubehör an junges Ehepaar oder
einzeln Person zu vermieten.
Eierstraße 386a.

Eine 75 qm. dratmeter große, in
gutem Zustande befindliche
Arbeiter-Barade
zu verkaufen. Dieselbe steht in
Sport bei Vohdorf an der Schaffsee.
Kaufslustige wollen sich melden bei
Klaassen, Schachtmeister,
Suderwid.

Bruteier.
Robbunfarbige Italiener
pr. Dyd (15 Stück) zu 6,-, für
Mitglieder des Geflügelzucht-Vereins
zu 4,-.

Weisse Wyandottes
(Stamm-Gebling, pr. Dyd (15 Stück)
zu 6,-, für Mitglieder des Geflügel-
zucht-Vereins zu 4,-.

Prämient in Bremen, Magdeburg,
Duisburg, Oberhausen; in Bocholt
mit Siegespreis.

Schädlich,
Kronenstraße 13.
40-50% Ersparnis.
Wir offerieren unsere
H. Schiebekamp-Margarine
Marke „Dye Gleichen“

von feinsten „Lippen“ im Gebrauch
nicht zu unterscheiden. 1 Postfoll
9 Pf. netto zu 7.20 Mark, 6 Pf. 40
4.90 Mark, franco, Emb. frei. Nachn.
oder Monatsabrechnung. Nichton-
vermerkendes nehmen wir auch ange-
schritten gegen Nachn. zurück, sobald
dem Besteller unter keinen Umständen
Kosten erwach. Können. Gr. Ganprobe
gratis und franco.

Niederb. Margarinefabrik
Gebr. Wolters,
Bienenfeld Empe.

Weiden-Verpachtung.

Am Montag, dem 6. Februar, nachmittags 2 1/2 Uhr,
läßt Frau Lehrer Dietrich Bovenkerk aus Ringenberg im Lokale
des Gastwirts Küpper in Dingden, ihre im Dingdener Benn
gelegenen Weiden öffentlich auf 12 Jahre zur Verpachtung aussetzen.

Am Mittwoch, dem 8. Februar 1911, bei Anbietung
und am Mittwoch, dem 22. Februar 1911, bei Zuschlag,
jedemal 11 Uhr, wird im Wirtshaus Lohvett an der Dyk-
strasse zu Aalten öffentlich versteigert:

Das Wirtshaus mit angelegtem Gebäude und Ban-
platz von der Familie Lohvett, gelegen an der Dyk-
strasse und Bahnhofsstrasse daselbst, groß 41,60 a, im
Ganzen und in Unterteilen.

Karte zur Einsicht und näheres zu erfahren beim
Notar Mensink zu Aalten.

Kinematograph.

Leke Nobel- und Realschulstrasse.
Erstes und vornehmstes Unternehmen
dieser Branche am Platze.
Jeden Spieltag ein vollständig neues Programm, enthaltend
erfolgreiche Schlager.

Sonntag, den 29. Januar 1911:
Das Halsband der Toten
(großartiges, spannendes Sensationsdrama).

2. Fischerleben im Norden (Drama).
3. Unschuldig (großes, spannendes Drama aus dem
Offiziersleben).
4. Der Sohn des Fischers (Drama).
5. Auf der Wolga, dem größten Fluße Europas (herrliches
Naturbild).
6. Blumenzauber (herrlich koloriert).
7. Das Blatt hat sich gewendet (voll Humor)
8. Schmutzgermutter kommt (humoristischer Schlager).
9. Künstlers Elend (zum Tränenlachen).

Kinder haben nur in Begleitung von Erwachsenen Zutritt.
Gute Ventilation.
Eintrittspreise: 1. Platz 50 Pf., 2. Platz 30 Pf.
Kinder: „ „ 25 Pf., „ „ 15 Pf.

Ein Wort genügt

zur sicheren Gewähr, daß Sie Ihre
Schuhe vorteilhaft einkaufen
können, auf der Reise, in der Heimat,
in der Ferne oder Nachbarschaft,
verlangen Sie nur die



Einheitspreise 10.50 und 12.50 M.
ALLEINVERKAUF:

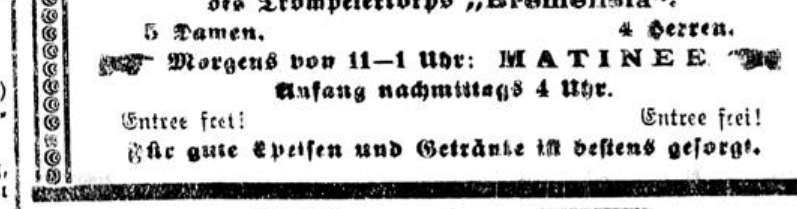
H. van Zutphen sen., Bocholt, Langenbergstrasse 3
H. van Zutphen jun., Bocholt, Ravardistrasse 16.

Centralhotel.

Sonntag, den 29. Januar 1911:
Grosses Konzert
des Trompeterkorps „Bromensia“.

5 Damen. 4 Herren.
Morgens von 11-1 Uhr: MATINEE
Anfang nachmittags 4 Uhr.

Entree frei!
Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.



Sichere Hülle für Bruchleidende.
Bruchband ohne Feder, gesetzlich ge-
schützt. Tausende Anerkennungen.
Apparate für Rücken- und Beinver-
krümmungen.

Leibbinden, Bandagen f. Frauenleiden.
Künstliche Glieder.
Artikel zur Krankenpflege

H. Schiebekamp der Ältere, Wesel.
Persönlich anwesend jeden ersten Mittwoch im Monat,
zunächst am Mittwoch, dem 1. Febr., von 9 1/2-11 1/2 Uhr,
im Hotel Gerbaulet.

Volksbureau.

Von heute ab Sprechstunden (Langenbergstr. Nr. 16)
jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von
8-10 Uhr vormittags, Donnerstags auch von
5-8 Uhr nachmittags.
Das Kuratorium.

Lindenhof.

Sonntag, den 29. Januar,
von nachm. 4 Uhr ab:
GROSSER BALL.

Es ladet freundlichst ein
Franz Grosswiele.

Karnevalistisches Tanzvergnügen

Am Donnerstag, dem 2. Februar (Maria Lichtmeß),
findet im Bürgerskrug (Znh. Peter Frese):

flatt.
Anfang abends 7 Uhr.

Es ladet freundlichst ein
W. Rossmeyer,
Tanzlehrer, Wesel.

Dr. Boemers Süßrahm-Margarine Stolz des Hauses

gleicht guter Natur-
butter in Aussehen,
Aroma u. Geschmack
Das beste am Markte

199

Auf, zum Weissen Ross!

Sonntag, den 29. Januar 1911,
zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät
des Kaisers und Königs:

Großer Festball.

Anfang nachmittags 4 Uhr.
Zu regem Besuch ladet freundlichst ein
Lotterie-Gesellschaft „Glück auf!“

Restaurations Wustamer Krug.
Sonntag und Montag:
Großes Preisfesteln.

Als Preise sind 4 aussergewöhnliche schwere Gänse angesetzt.
Montag abends 11 Uhr Schluß und Preisverteilung.
Zum Besuche ladet freundlichst ein
Joseph Kruse.

M.-G.-V. „Sängerbund“.

Sonntag, den 29. Januar, abends 8 Uhr:
im Vereinslokale:
Zusammenkunft.

Hierzu werden die Mitglieder mit ihren Angehörigen freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

MAGGI'S Bouillon-Würfel zu 5 Pf.

zu jede stücke. Beste gebrauchsfertige
Hilfsabgabe zum Trinken wie zum Kochen.
Nur kochendes Wasser nötig.
Angelegenheitlich empfohlen von
Wilh. Nienhaus, Niederstr. 19.

Zahn-Arzt Brünemann.

Sprechst. : 9-12, 3-6.
Für Kassenmitglieder
auch von 12-1.

Entzückend

rosig zart und blendendweiss wird die
Haut nach kurzem Gebrauch der allein
echten

Littemilch-Seife „Städtern“
von prachvollem Wohlgeruch von
Bergmann & Co., Berlin. 50 Pf. pr. Stk.
St. Georgius-Apothek, Marlen-Apothek
Löwen-Apothek und Apothek in Rhede.

Flechten

stessende und trockene Schuppenflechte
Ekzeme, Hautausschläge aller Art

offene Füße

Reinhalten, Belegschwüre, Aderheile, bren-
nender Finger, alte Wunden sind oft sehr hartnäckig
wer bisher vergeblich hoffte
geheilt zu werden, mache noch einen Versuch
mit der besten bewährten

Rino-Salbe
frei von schädl. Bestandtl. Dose M. 1, 15 u. 30 Pf.
Danke schreiben gehen täglich ein.
Nur echt in Originalpackung weiß-grün-rot
a. Fa. Schubert & Co., Weinbühl-Dresden.
Zuschreibungen wie man kurbet.
Zu haben in den Apotheken.

Pferdebesitzer!

Vorsicht!
beim Kauf von H.-Stollen.
Nur Marke H.

bletet unbedingt Garantie da-
für, daß Sie die altbewährten
Original-H-Stollen
aus der Fabrik
Leonhardt & Co., Bocholt
erhalten.
Weisen Sie H-Stollen ohne
obige Schutzmarke zurück.

Jaeger's Normal- Unterkleidung

ist die älteste und bewährteste.
Verkaufsstelle für Bocholt:
S. B. Löwenstein,

Wertvoll

ist der Rat, die Schuhe nur
mit dem erprobten Schuh-
creme Pilo zu puhen, denn
Pilo erzeugt Hochglanz wie
kein zweites Schuhputzmittel
und erhält das Leder.
Verkaufsstellen sind durch
Plakate kenntlich!

Kauf-Beteiligung — Vorsicht

Vorteilhafteste Angebote von
Geschäften, Gewerbebetrieben
Zand, Geschäften, Fabrik (genau
nennen, Gütern, Wägen etc. Zell
übergebenen finden Sie in meine
reichhaltigen Angebotsliste, die in
Zinnen der Ausgabe der Wänsch
gratis aufsende.

G. Kommen Nachf., Adm. a. W.
Kreuzgasse 18.

Wer verkaufen will oder Zell
übergeben sucht, verlange kostenfrei
Besuch zw. 10-12 Uhr.

Plüss-Stauffer-Kitt

ist das Beste zum Kitt
zerbrechlicher Gegenstände.
Zu haben bei
Albert Höpfer, Drogerie,
M. Mühlfelder, Kurzwaren.

Fahnen

Ralneck
Hannover
Vereinsbedarfartikel.

Millionen

waschen sich nur mit der
Eckardts-Feinseife
o. Bergmann & Co., Macheben
Schulmarke „Eckardtsseife“,
denn es ist die beste Seife gegen all
Hautunreinigkeiten und Hautaus-
schläge, wie Mitesser, Fünfen, Flechten,
Blühchen, Rötte des Gesichtes etc.
A Stück 50 Pf. bei
Geschw. Köpfer, Droger.

Emil Schumann, Pirna a. E.

Weltbekannte höchst
reifeurereiche
Kariendebellier.
Prämient mit höchster
Ausgezeichnet. Verkaufst
War f. Wert u. leb. Un
g. Nachn. M. 8, 10, 1
15, 20 p. St. Zuschrei
den 2-8. Wt. Buchst. 50. Pf. Brief

95

Pfennig-
WOCHE.

Löwenstein

Beginn: Montag, 30. Januar.

Ausführliches Angebot in der Montags-Ausgabe!

95

Pfennig-
WOCHE.

Gut Hünting
Sonntag, den 29. Januar:
Kaffeekonzert

Wer leiht einem Geschäftsmann
(Handwerker)
800 bis 1000 M.
bis Juli.
Offen unter M. H. 100 an die
Expedition d. Bl.

PIANOS
und Flügel in altbewährter Güte,
IBACH-PIANOLA-PIANOS d. h.
IBACH-Pianos mit eingebautem
Klavierspielapparat, Pianolas mit
Thermodist und Metrostyl, sowie
Harmoniums, empfiehlt in reicher
Auswahl zu bequemen Bedingungen
Rud. IBACH Sohn
Kais. u. Königl.
Hof-Flügel- und Piano-Fabrik,
gegr. 1794
Barmen
Neuerweg 38-42
Bei Kauf, Miete, Umtausch, Re-
paratur oder Stimmung werde man
sich an die mehr als hundert-
jährige Erfahrung des durch
vier Generationen besteh. Hauses

Alteleiste
Pflanzenbutter-Margarin
bester Tafelbutter-Geiz: frei von
tierischen Fetten, empfiehlt Haus-
frauen und Grossausstattungen in
Postpaketen von 5 Pfund 1/2 Mark 1/2
franko Nachh. (In 1/2 Pfund-Stücken
gepackt) Versand streng diskret. Viele
Tausende Referenzen zur Verfügung.
Pflanzenbutter-Versand
Köln a. Rh.
Postfach 11.5.

Birke 1000 gute
eichene Brettpfähle
und einen größeren Balken ge-
fälltes eichenes Schlagholz
hat abgegeben

J. Honsel,
Bülgern.

Ein schönes, rothbuntes
Mutterkalb
zu verkaufen.
Johanna Hüning,
Gut Edtemann in Ebert.

Fabrikjauche
pro 1911 abzugeben.
Frentrop & Co.,
Westend.

Spezialität:
Fertige Betten, Oberbetten,
Unterbetten, Pfühle und einzelne Matrasen,
Steppdecken, Wolldecken in großer Auswahl.

Eine Befichtigung meiner
Spezial-
Betten-Abteilung
ist unbedingt zu empfehlen.

Komplette
Brautensstattungen
in tadelloser Ausführung
werden in kürzester Zeit
übernommen.

Beste Bettenfüllung
in
Bettfedern & Daunen



Heinr. Eising.

Fertige Bett- und
Matrasenbezüge
in Kattun
und Siamosen.
Ein Posten
Ia. Bettkattune,
unter Preis.
Bettendamaste,
herrliche Dessins.

Baumwollene
Decken,
schwere Qualität.
Bettücher
in weiß und bunt
Bettuchneßel,
volle Breite.
Bettuchkleinen
volle Breite.
Strohsäcke.

Auf sämtliche

95 Pfennig-Artikel

vergütet bei einem Einkauf von 3 Mark an noch

extra 10% Rabatt.

Warenhaus A. WEYL.

Gut Hünting
Sonntag, den 29. Januar:
Kaffeekonzert

Gesellschaft Eintracht E. V.,
Weichhandlung,
Telephon Nr. 183,
empfiehlt ihre
Moselweine von M. 1.— bis M. 3.—,
Rheinweine „ 1.— „ 4.50,
Rotweine „ 1.10 „ 2.50,
Malaga M. 1.50, Cognac „ 3.—,
Madeira-Portwein-Scherry „ 2.50
pr. Flasche,
Champagner Söhnelein Cie. Carte
blanche 1/1 M. 4.50, 1/2 M. 2.75.
Ausländische Preise sind vorfindet
Heinrich Stern, Kastellan.

Kath. Arbeiterverein
St. Paulus.
Sonntag, den 29. Januar 1911:
11 Uhr: Seniores-Beisammung.
1 1/2 Uhr: Capitan.
5 Uhr: Familienfest und
Kaisergeburtstagsfeier.
Um rege Beteiligung erucht
der Vorstand.

Gellügelzucht Verein.
Sonntag, den 29. Januar,
nachmittags 4 Uhr,
im Saale des Herrn Altmann-Wiele,
Lingener Chaussee:
Versammlung.
Erscheinen aller erforderlich.
1/4 Uhr:
Vorstandssitzung
deselbst.

Kohlen
(Brenner 50 Pf)
sofort verkäuflich.
Westend 665/3. I. Etg.

Werkzeuge
jeder Art für Schlosser,
Schmied, Zinkarbeiter etc.
14 Qual. ist zu äußerst billigen Preisen
sowie vom Lager lieferbar.
Ludw. Heine, Dortmund.

Ein Notizbuch
verloren.
Gegen Belohnung abzugeben in der
Expedition d. Bl.
Die Aussage, die ich auf
dem Wege gegen H. Weyl
gemacht habe, nehme ich zurück.
J. Wolters.

B

Ercheint wöchen-
tlich
A h o n n e m e n
Zeitungsboten i
von der Post

Nr. 29

Sr. Maj. Kät.

* Berlin, 27.
tages wurde hier
groß n Widen ei
dem inneren Sch
begannt, erschien
noch einmal am
als die Musik ab
das Publikum de
gut- und Eiche
verisch und wänd
Privatgebäude fi
Der Kaiser n
Kaiserlichen Sam
Gratulations d
tellen.
Gegen 10 U
Gratulationskou
Schloßplatz, ba
M (Königsfeste, de
des Bundesrats
Generalobersten,
role und Admire
Staatsminister,
Präsident der Pa
der Hof unter
trag die Kaiserin
Reiten der preu
Rauhe der (schiff
hatte eine bun
einem gleichzei
Cochsen trug bi
Während des G
20. Palm. D
den Herrn". J
preibiger Dign
abermäßigem G
bilden Dankge
Räumen des
Kapelle, um f
geben.
Im Reigen
vor den Stufen
Pringen und
Pringen und
dann begann
während im R
die Gratulation
diplomatischen
dem der Kaiser
folgten von R
Der Reichtag
henten vor
Herrnhauk h
das Abordnu
blum. Nach

Zwischen

Preisge
27)
„Ich begh
Registrator“
hard, „zu die
noch heute ab
mitteln, mei
Hause geleiste
nicht um die
bedang dem
Herrzog B
eintretenden
Herrzogin, ich
ich mit diese
gehen würde.
Eine schlo
Lage für Reg
erste, in wel
eine so gütlich
einzelnen Stu
an sein Ohr
tauchten vor
Anerkennung
licher, wach
Freudigkeit
Glaube an
Glaube an
Herrzog Eberh
Wagner zum
der G. E. H.
Boden ipä
Staatsangeh
der Abg
Kanzlerat W
leben habe.
Für Woy
wahl das Q
bezüglich h
seiner lande
verfügen
vor sich stel